

„Wir bleiben alle!“-Kampagne für Erhalt, Ausbau und Erkämpfen von autonomen Freiräumen



+++ Pressemitteilung vom 05.06.2009 +++

### **Autonome Aktionswochen in Berlin**

**Die autonome "Wir bleiben Alle!"-Kampagne mobilisiert international zu Aktionswochen gegen Gentrifizierung. Wie bei den Freiraum-Aktionstagen 2008 wird es vom 6. bis 21. Juni verschiedene Aktionen geben. So wird unter anderem die Räumung des Freiraums "Brunnenstraße 183" verhindert und Tempelhof besetzt.**

Nach wie vor werden viele Menschen durch Aufwertung von Stadtteilen aus diesen verdrängt. Dieser Prozess der Gentrifizierung bedroht auch emanzipatorische Projekte und Freiräume. Um sich dagegen zur Wehr zu setzen, ruft die anarchistisch strukturierte "Wir bleiben Alle!"-Kampagne zu den Aktionswochen auf. Zwei Wochen lang wird es verschiedene Aktionen, Info-Veranstaltungen, Workshops und VoKüs geben. Unter anderem sendet unser Radio auf der Frequenz 95,2 Mhz und der Live-Ticker informiert zudem im Internet. Aktivist\_innen reisen aus ganz Europa an. Auch alle Berliner\_innen sind herzlich eingeladen sich zu beteiligen.

Im Gegensatz zum letzten Jahr liegt der Fokus nicht nur auf den bedrohten Freiräumen, sondern auf dem gesamtgesellschaftlichen Prozess der neoliberalen Stadtumstrukturierung. Dennoch sind diverse Projekte nach wie vor akut bedroht. Besonders aktuell spitzt sich die Situation gerade für die Brunnenstraße 183 enorm zu: Die Polizei hat für den 18. Juni die Räumung des autonomen Wohn- und Kulturprojektes sowie des Umsonstladens angekündigt. Als Höhepunkt der Aktionswochen mobilisiert die Initiative „Squat Tempelhof“ zur öffentlichen Massenbesetzung des stillgelegten Flughafens am 20. Juni.

Die „Wir bleiben Alle!“-Kampagne hat sich Anfang 2008 mit dem Ziel gegründet, selbstorganisierte Freiräume zu erhalten und zu erkämpfen. Es geht darum Stadtumstrukturierung zu thematisieren und Widerstand zu leisten. Sie versteht sich als emanzipatorische Intervention in die Gesellschaft.

In diesem Sinne: WIR BLEIBEN ALLE!

---

Innerhalb der nächsten Woche wird es eine Pressekonferenz geben.

#### **Kontakt:**

wba.blogspot.de

01522-53 53 700

wba-oeffentlichkeit@riseup.net